

Dr. Kerstin Engel, Unterholzstr. 1a, 82377 Penzberg

An

die 1. Bürgermeisterin und den Stadtrat  
Stadt Penzberg

*Penzberg, 10.09.2019*

### **Antrag: Klimafreundlicher Baustandard**

Sehr geehrte Frau Zehetner, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Stadtrats,

der Stadtrat möge beschließen:

- 1) Städtische Neubauprojekte werden im besten verfügbaren Energiestandard errichtet. Dies ist aktuell der Passivhausstandard (15 kWh/m<sup>2</sup>a)
- 2) Städtische Bestandsgebäude werden bis zum Jahr 2030 energetisch saniert. Dabei werden mindestens 10% des Bestands pro Jahr saniert. Dazu ist über die Energieeinsparverordnung hinaus ein höherer Energiestandard anzustreben. Dieser ist dem Stadtrat im Zuge der Entwurfsplanung vorzustellen und durch diesen freizugeben.
- 3) Alle Neubauten oder Sanierungen von Privatpersonen im Stadtgebiet, die im Passivhausstandard errichtet oder saniert werden, erhalten eine Prämie von 7.500 €.

#### Begründung:

Die internationalen, nationalen und regionalen Bemühungen, den Ausstoß von Klimagasen zu reduzieren, sind bisher wenig erfolgreich. Ein großer Teil der CO<sub>2</sub>-Emissionen ist auf den Gebäudesektor zurückzuführen. Um die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren, sind sowohl Anstrengungen von privaten als auch kommunalen Eigentümern notwendig. Der Stadt kommt hierbei eine Vorreiterrolle zu, damit auch private Eigentümer bei der Verbesserung der Energieeffizienz mitgehen. Gerade im Bereich des Neubaus ist die Erzielung eines hohen Energiestandards verhältnismäßig einfach und günstig möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Kerstin Engel